

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsevereins werden die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 15 Pf. berechnet.)

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Gerichtlicher Verkauf!

[24821.]

Aus der Wedekind & Schwieger'schen Concurssmasse in Berlin, Blumenthalstraße Nr. 8, sollen die Restbestände der Verlagswerke nebst Verlagsrechten, einzeln oder im Ganzen

am Mittwoch den 26. Juni 1878

von Mittags 2 Uhr ab

gegen gleich baare Zahlung verkauft werden. Etwaigen Reflectenten steht die Liste der Vorräthe zur Einsicht offen und wollen sich dieselben direct an mich wenden.

Berlin, den 15. Juni 1878.

Der definitive Verwalter der E. Kempte-
(Wedekind & Schwieger'schen Concurssmasse,
Eugen Brindmeier.
Neu-Kölln a/W. 23.

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[24822.]

Elmshorn, im Juni 1878.

P. P.

Hierdurch zur gefälligen Anzeige, daß wir hier am Plage eine Buchhandlung und Buchdruckerei unter der Firma:

Gebr. Groth

errichteten.

Unsere Verlagsunternehmungen bringen zu Ihrer Kenntniß und erbitten Ihre gütige Verwendung.

Herr Robert Frieze in Leipzig hat unsere Commission freundlichst übernommen.

Hochachtungsvoll

Gebr. Groth.

[24823.]

Cöln, den 15. Juni 1878.

P. P.

Hiermit beehren wir uns, Ihnen die ergebene Mittheilung zu machen, daß wir auf hiesigem Plage unter der Firma:

„Verein zur Verbreitung christl. Schriften

(Scheve & Co.)“

eine Buchhandlung errichtet haben.

Unsere Aufgabe, die wir uns gestellt, soll sein, durch Verbreitung christl. Schriften hier in Cöln, sowie in möglichst weiter Umgebung der innern Missionsfache zu dienen. Wir bedürfen dazu der werthen Unterstützung der betreffenden Herren Verleger und ersuchen Sie, soweit wir von Ihrem werthen Verlage Gebrauch machen können, uns gütigst Conto zu eröffnen und unsere Firma auf Ihre Auslieferungsliste zu setzen. Unser Bestreben wird sein, das uns gewährte Vertrauen durch thätige Verwendung und pünktliche Erfüllung unserer Verpflichtungen zu rechtfertigen. Unsern Bedarf werden wir selbst wählen, jedoch bitten wir um gefällige umgehende Zusendung von Verlagskatalogen, Prospecten u. s. w.

Herr E. Bredt in Leipzig hatte die Güte,

unsere Commissionen zu übernehmen und wird stets im Stande sein, Paarpakete prompt einzulösen. Indem wir uns noch einmal erlauben, Ihre Aufmerksamkeit auf unser gewiß zeitgemäßes Vorhaben zu richten, empfehlen wir uns Ihrem geneigten Wohlwollen und zeichnen

hochachtungsvollst und ergebenst

Verein zur Verbreitung christl. Schriften
(Scheve & Co.).

[24824.]

P. P.

Zeige Ihnen hierdurch ergebenst an, daß Herr W. Freerichs aus meinem Geschäft ausgetreten ist und deshalb aufhört, für mich zu zeichnen.

Hochachtungsvollst

Donauwörth, den 15. Juni 1878.

Ludw. Auer,

Besitzer der Buchhandlung u. Buchdruckerei
des kathol. Erziehungsvereins.

Commissionswechsel.

[24825.] Im Einverständnis mit Herrn Th. Diez übernahm ich die Commission der Firma

A. Busch in Bleicherode.

Leipzig, den 17. Juni 1878.

A. G. Lichtenberger.

Verkaufsanträge.

[24826.] Für einen Katholiken bietet sich eine sehr günstige Gelegenheit zum Ankauf einer Buchhandlung nebst Druckerei und Zeitungsverlag.

Zu näherer Auskunft bin ich gern bereit.

Leipzig.

G. Kessler.

[24827.] Ein mittleres Sortimentgeschäft Süddeutschlands (Württemberg) ist wegen Krankheit des Besitzers um den festen Preis von 10,000 Mark zu verkaufen. Anzahlung 4000 Mark. Der Rest kann in beliebigen jährlichen, auch kleinen Raten abgetragen werden. Das Geschäft ist besonders geeignet für einen jungen Mann katholischer Confession, und bietet dasselbe bei nur einiger Thätigkeit eine sichere und angenehme Existenz. Anträge unter Chiffre P. 3577. an die Annoncen-Expedition von Rudolf Mosse in Stuttgart.

[24828.] Ein weitverbreiteter, wohlrenommirter encyclopädischer Verlag, im Werthe von etwa 350,000 Mark, ist mit Verlagsrechten, Platten und Vorräthen durch mich zu verkaufen. Bei Sicherstellung sehr erleichternde Zahlungsbedingungen. Ein entsprechender Jahresabsatz resp. Reingewinn wird vom jetzigen Besitzer garantirt.

Ernstlichen Reflectenten, die über ausreichende Mittel verfügen, stehe mit näherer Auskunft gern zu Diensten.

Leipzig, Juni 1878.

L. A. Kittler.

[24829.] Ein gut eingeführtes und rentables Verlagsgeschäft mittleren Umfangs, positiv christlicher Richtung, soll im Ganzen oder auch theilweis verkauft werden. Zahlungsfähige Reflectenten belieben ihre Adresse unter M. G. 30. an Herrn G. E. Schulze in Leipzig zu senden.

Kaufgesuche.

[24830.] Ein kleineres Sortiment wird zu kaufen gesucht. Adressen postlagernd unter E. 70. Postamt 24. Berlin W., Oranienburger Str. 34.

[24831.] Zu kaufen gesucht ein mittleres oder grösseres Sortimentsgeschäft, solide Firma, in Norddeutschland.

Offerten unter Chiffre A. B. # 2. befördert Herr K. F. Köhler in Leipzig. Discretion zugesichert.

[24832.] Ein gutes mittl. Sortiment, am liebsten in Schlesien, wird zu kaufen gesucht. Suchender wünscht jedoch vor Uebernahme kurze Zeit als Gehilfe zu arbeiten.

Offerten: J. 10. Posen, postlagernd.

Fertige Bücher u. s. w.

Kursbuch mit 40% Rabatt.

[24833.]

In Commission erscheint bei uns am

1. Juli:

Kursbuch

der

Deutschen

Reichs-Postverwaltung.

Bearbeitet im

Kursbureau des Kaiserl. General-
Postamts.

Enthaltend:

die Eisenbahn-, Post- und Dampfschiff-
Verbindungen in Deutschland u. Oester-
reich-Ungarn, sowie die bedeutenderen
Eisenbahn- und Dampfschiff-Verbindungen
der übrigen Theile Europas.

Mit 1 Eisenbahn-Uebersichtskarte von
Deutschland und den angränzenden Län-
dern, sowie 19 in den Text eingedruckten
Kartenskizzen fremder Länder u. s. w.

Juli 1878.

Lexikon-8. Preis 2 M. ord., 1 M. 20 A.
baar.

Auslieferungs-Depots wie bisher.

Wir bitten, zu bestellen.

Berlin, 15. Juni 1878.

R. v. Decker's Verlag,
Marquardt & Schenck.

Deutsche Familienblätter.

[24834.]

Diejenigen Handlungen, welche noch Bedarf an den nunmehr complet erschienenen 3 Jahrgängen dieses Journalen haben, wollen denselben baldigst bestellen, da die Auslieferung voraussichtlich nur noch kurze Zeit dauert.

Stuttgart, 6. Juni 1878.

Der Güterpfleger
der H. Vooff'schen Concurssmasse,
B. Bredt.